



2022 führte das Robert-Gerwig-Gymnasium auf der Hausacher Stadthallenbühne das Musical „Linie 1“ auf. In diesem Jahr wird es „Shrek“ zu sehen geben. Archivfoto: Claudia Ramsteiner

„Shrek“ kommt nach Hausach

Jetzt ist es öffentlich, welches Musical das Robert-Gerwig-Gymnasium in diesem Jahr aufführen wird: Am 21. Juni ist Premiere für „Shrek“, das allein am Broadway 441 Mal gespielt wurde.

VON CLAUDIA RAMSTEINER

Hausach. In der Regel grasst am Hausacher Robert-Gerwig-Gymnasium alle zwei Jahre das Musicalfieber – und das schon seit dem legendären „Kätz“, noch unter der Regie von Peter Lohmann im Jahr 1987. In diesem Jahr ging es relativ lange, bis die Entscheidung gefallen war, aber nun wird bereits intensiv geprobt: Am Musical „Shrek“ (Hintergrund), das am 21. Juni in der Hausacher Stadthalle Premiere feiern und bis zum 25. Juni insgesamt fünf Mal aufgeführt wird.

Das Leitungsteam des Musicals besteht seit Jahrzehnten aus vielen Lehrkräften, Eltern, Ehemaligen und anderen Musicalbegeisterten, die vom Catering über die Kulissen, die Kostüme, Choreografie, die Organisation, die Technik bis zum Programmheft an

der längst schon professionellen Produktion beteiligt sind. Die Leitung haben auch in diesem Jahr Reinhardt Bäder und Theaterpädagoge Giovanni Santo, der hier selbst sein Abitur gemacht hat und viele Jahre auch als Schauspieler auf den RGG-Brettern stand.

„It looks like a big, fat hit“, schrieb USA Today nach der „Shrek“-Uraufführung am 10. September 2008 am Fifth Avenue Theatre in Seattle. Am 14. Dezember des selben Jahres war die Broadway-Premiere. „Tatsächlich entwickelte auch das Musical jenen Sog, der dem legendären Film mehrere Fortsetzungen sicherte“, schreibt das RGG auf seiner Webseite. Am Broadway lief die Show 441 Mal, große Tourneen und zahlreiche Folgeproduktionen schlossen sich an. Am West End lief „Shrek - the Musical“ in den Jahren 2011 bis 2013. Bald danach erreichte

dieses unterhaltsame Musical auch Deutschland – und nun auch das RGG in Hausach.

Das Ensemble der Aufführung in Hausach bilden rund 65 Schüler des 6/7er-Chors (Leitung Michael Meier), des Mittel- und Oberstufenchors

des Robert-Gerwig-Gymnasiums, Solisten, eine Tanzgruppe (Leitung Sabine Glöckler) sowie ein eigens zusammengestelltes Musical-Orchester.

Der Vorverkauf startet laut Informationen des Orgateams am 6. Juni.

HINTERGRUND

Die Geschichte des Musicals „Shrek“

Die Geschichte: Shrek ist ein Oger, ein hässliches Geschöpf, das niemand mag. Mit sieben Jahren von den Eltern in die große, weite Welt entlassen, lebt er seitdem in einem Sumpf für sich alleine – bis er eines Tages zahlreiche ungebettete Gäste bekommt: Die von dem bösen Herrscher Farquaad aus der Stadt Duloc vertriebenen Märchenwe-

sen dringen in Shreks ruhiges Zuhause ein. Er macht sich auf den Weg, um sich bei Farquaad zu beschweren, doch dieser verpflichtet ihn dazu, erst einmal die Prinzessin Fiona aus ihrer Gefangenschaft zu befreien. Dabei ist ein geschwätziger Esel eine mehr oder weniger große Hilfe. Viele Hürden sind zu überwinden und Abenteuer zu bestehen.